

# Saale-Zeitung.

Lebensundbreitester Jahrgang.

### Bezugspreis

Der Saale-Zeitunglich 2,50 M., bei monatlicher Aufhebung 2,75 M., durch die Post 3,25 M., wofür Zustellungsgebühr. Bestellungen werden von allen Zeitungsstellen angenommen. Auswärtigen Zeitungs-Bezugspreis unter Nr. 5816 eingetragen.

Für die Redaktion verantwortlich: Max Scharre in Halle. Druckstunden von 10<sup>u</sup> bis 12<sup>u</sup> Uhr. (Preisdruck: Redaktion Nr. 2532. — Expedition Nr. 178.)

### Anzeigen

werden die Spaltenpreise oder deren Raum mit 20 Pfg., solche aus Halle mit 20 Pfg. berechnet und in der Expedition, bei unterm Anzeigenpreis und allen Anzeigen-Belegungen angenommen. Bekanntes die Seite 75 Pfg. Erhöht sich bei den ersten, Sonntags und Wochentags einmal, sonst zweimal täglich.

(Der Abdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.)

### Einigkeit!

Die Notwendigkeit eines Zusammenschlusses der liberalen Parteien, die seit Jahr und Tag schon von der „Saale-Zig.“ geredet und allen Verbindungen zum Trotz unausgesetzt in den Vordergrund ihres politischen Strebens gestellt worden ist, wird jetzt allmählich auch von Blättern anerkannt, die sich bislang sehr feinen sonderlichen Erfolg von solchen Verbindungen vertragen. Die „Frei. Zig.“, das hervorragenste demokratische Organ des Endenlands, wendet sich in der Besorgnis, daß die Eiderung leistungsfähiger Handelsverträge, die die Eiderung leistungsfähiger Handelsverträge, die die Eiderung leistungsfähiger Handelsverträge...

die Regierung anrufen, ihnen eine Wahlparole zu senden, je mehr die Nationalliberalen Neigung zeigen, ihr ihrer ganzen großen Vergangenheit unwürdiges Verhältnis mit den Konservativen fortzusetzen, dort aber, wo sich keine Gelegenheit dazu bietet, vorwiegend den Kampf gegen den Ultramontanismus zur Parole zu machen, desto größer würden die Eroberungen sein, die sich an die Spitze des Liberalismus heften, wenn sie die weithin sichtbare Jnsistenz trüge: „Für langfristige Handelsverträge und Stärkung des deutschen Bürgerrechts.“ Dieses Banner zu entrollen, sollte bei einigen guten Willen um so weniger schwer fallen, als die Zahl der Wähler, in denen eine direkte Bekämpfung der Liberalen untereinander stattfindet, erfreulicherweise verschwindend gering ist. Daß gerade Halle insofern zu den unruhigsten Ausnahmestädten zählt, als dem freistimmigen Kandidaten ein feiner Grundanschauung nach velleicht, nicht aber feiner Betätigung nach freistimmiger Gegenantritt gegenübergestellt wurde, bleibt bedauerlich; aber diese Tatsache vermindert doch gegenüber den jährlichen Fällen, in denen eine Einigung der liberalen Parteien stattgefunden hat. Vielleicht entschließt man sich also doch, eine gemeinsame Proklamation zu erlassen; auch die „Frei. Zig.“ scheint denn ja nicht unbedingt ablehnend gegenüberzutreten, und wie der „Frei. Zig.“ zufolge die Deutsche Volkspartei bereit ist, die Hand zu einer Einigung auf dieser Grundlage zu reichen, warum sollen es nicht die übrigen Sozialistengruppen? Unseres Erachtens schädigt sich der in der Gunst der Wähler, der sich ausspricht, und wenn auch die Zeit, die zur Einigung auf eine gemeinsame Rundgebung bleibt, nur sehr knapp noch bemessen ist, so wäre es doch ein nicht zu unterschätzender, bedeutender moralischer Erfolg, wenn sie zustande käme, ein Erfolg, der unserer Meinung nach den Ausfall der Wahlen ganz außerordentlich beeinflussen würde.

ohne jeden Erfolg für die Streikenden, so entfallen auf die benannten Ausfälle im Durchschnitt der Jahre 1899-1902 im Jahre 1902 mit vollem Erfolge . . . 21,38 Proz. mit teilweisem Erfolge . . . 21,31 Proz. ohne Erfolg . . . 45,68 „ 56,31 „

Was die amerikanischen Werte im Jahre 1901 betrafte! Im Jahre 1901 lieferten die Silbergruben Amerikas Silber zum Werte von 75,000,000 Dollar, in demselben Jahre war die Goldausbeute in diesem Lande 48,712,000 Dollar. Der Gesamtwert der Schafe dieses Landes betrug 78,272,820 Dollar, Waidstücke, Widder und Lämmer mit eingeschlossen. Die Schafe erzeugten einen Gesamtwert an Wolle von 48,260,530 Dollar. Soviel für Wolle und Schafe; verglichen wird damit das Geflügel. Im Jahre 1901 gab es 890,000,000 Hühner und 37,000,000 andere Vögel, die zusammen, gering gerechnet, 18,000,000 Pfund Eier legten im Durchschnittswerte von etwa 175,000,000 Dollar. Das auf dem Seemerkte verkaufte Geflügel ist auf mindestens 135,000,000 Dollar zu schätzen. Der Wert der Eier und des verarbeiteten Geflügels beträgt demnach im Jahre 1901 insgesamt etwa 205,000,000 Dollar — genau um alles in demselben Jahre ausgegebene Gold und Silber, alle Schafe im Lande und alle Vögel derselben und oberdenn die gesamte Ernte aus Weizen, Roggen, Gerste und Kartoffeln aufzukaufen.

### Deutsches Reich.

#### Ges. und Verwaltschaftsrichtlinien.

Der Kaiser sandte dem König Christian von Dänemark ein herzliches Handschreiben mit einer Photographie, die den Kaiser in der dänischen Admiraluniform darstellt. Der Großherzog und die Großherzogin von Mecklenburg-Strelitz feierten demnach ihre diamantene Hochzeit. Aus diesem Anlaß treffen auch der Erbprinz Danilo von Montenegro und seine Gemahlin Jutta zu längerem Aufenthalte in Neustrelitz ein.

#### Die Auslandsbewegung des Jahres 1903 im Deutschen Reich.

Im Jahre 1902 wurden im Deutschen Reich, wie wir dem „Reichsanzeiger“ entnehmen, im ganzen 1903 Streikende beendigt gegen 1056 im Jahre 1901, 1493 im Jahre 1900 und 1288 im Jahre 1899, dem Ausgangsjahr der amtlichen Streikstatistik. Die Ausbeugung der Auslandsbewegung in den Jahren 1899-1902 ist aus folgenden Ziffern ersichtlich:

Jahr	Streikende Arbeiter	Streikende Arbeiter	Streikende Arbeiter	Streikende Arbeiter
1899	1288	7121	99,388	10,132
1900	1493	7740	128,568	9007
1901	1056	4561	55,202	39,13
1902	1060	3437	59,312	41,13

Hierauf hat im Vergleichsjahr 1902 gegen das Vorjahr 1901 sowohl in der Zahl der beteiligten Betriebe, wie in den Zahlen der streikenden und der insolge des Streiks zum Felten gezungenen Arbeiter eine nicht unbedeutliche Zunahme stattgefunden, während die Anzahl der beendeten Streikfälle fast auf der gleichen Höhe geblieben ist. Unter den vier in Vergleich stehenden Vergleichsjahren zeigt 1902 die bei weitem geringsten Streikern nicht nur der betroffenen Betriebe und der streikenden, sowie der gezungenen feiernden Arbeiter, sondern auch mit alleiniger Ausnahme des unmittelbaren Vorjahres 1901 — der zur Entscheidung gelangten Arbeitslosen. Den bedeutendsten Anteil an der Auslandsbewegung des Jahres 1902 hatten, wenn bei diesem Vergleich die Zahl der beendeten Ausfälle zu Grunde gelegt wird, das Baugewerbe mit 467 Streiks und 27,890 Streikenden, die Industrie der Holz- und Schiffsstoffe mit 105 Streiks und 7569 Streikenden, die Industrie der Steine und Erden und die Metallbearbeitung mit je 68 Streiks und 2185 bzw. 2761 Streikenden, das Viehhaltung- und Reinigungsgerwerb mit 60 Streiks und 2070 Streikenden, die Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate mit 57 Streiks und 2516 Streikenden. Einwo anberz wird die Reihenfolge der Gewerbetypen, wenn man die Bedeutung des Auslandsbewegung nicht nach der Zahl der Ausfälle, sondern nach der Ziffer der streikenden Arbeiter lenkt; insbesondere würde alsdann zu den sieben am meisten in Mitleidenschaft gezogenen Gewerbetypen anlaß des Viehhaltung- und Reinigungsgerwerbes mit 2070 Streikenden und 60 Streiks die Gruppe: Maschinen, Gütern und Eisenwaren, Textilverfertigung mit 2572 Streikenden und 14 Streiks zu rechnen ließe. Vergleich der beendeten Streiks des Jahres 1902 mit denen des Jahres 1901 setzt eine Zunahme der Ziffern bei den vollständig erfolgreichsten und den vollständig erfolglosen Ausfällen, hingegen eine Abnahme bei den teilweise erfolgreichsten Ausfällen. Vergleicht man die Erfolge der Auslandsbewegung des Jahres 1902 mit den Durchschnittserfolgen des Zeitraumes 289 bis 1902, welchem insgesamt 4387 Streiks zur Beendigung gelangten, darunter 1087 mit vollem, 1454 mit nur teilweisem und 2399

Streikende Arbeiter	Streikende Arbeiter
Wert der Tabaksteuer	37,690,330 Dollar
Wert der Kartoffelsteuer	80,980,650 „
Wert der Holzsteuer	172,350,240 „
Wert der Schiefersteuer	194,781,825 „
Wert der Viehsteuer	235,925,673 „
Wert der Baumwollsteuer	283,171,320 „
Verdienst des Geflügels	305,000,000 „

Man erstieht daraus, daß die amerikanischen Werte beträchtliche Reichhaltigkeit von sich gibt und unter den Produzenten des Landes eine hohe Stelle einnimmt. Wenn wir bedenken, daß Amerika vor 18 Jahren seinen eigenen Bedarf an Eisen und Geflügel nicht selbst decken konnte, so müssen wir unwillkürlich fragen, durch welche Mittel es diesen enormen Aufschwung seiner einheimischen Geflügelzucht erlangt hat. Die Antwort läßt sich nun dahin zusammenfassen: „Einsatz und allein nur durch Aufklärung und Belehrung“ und hauptsächlich durch Belehrung, welche Faktoren zusammenwirken müssen, um durch die künstliche Zucht möglichst günstige Vorteile zu erzielen, denn ganz Amerika arbeitet in der Schweinezucht fast ausschließlich nur mit Brutapparaten, wovon im Jahre 1901 über 300,000,000 an Farmer verkauft wurden.

So zu lesen im Wochenblatt des landwirtschaftlichen Vereins in Bayern, herausgegeben vom Bayerischen Landwirtschaftsverband. Die Züchtung der Geflügelzucht zur Verbesserung der Lage der Landwirtschaft ist von liberaler Seite oft genug empfohlen, aber immer von den Agrarern befehle als mit mitleidigen Lächeln, oft genug mit Hohn als „zu kleines Mittel“ zurückgewiesen. Deutschland importierte 1900 allein für 108 Millionen Mark Eier und für 10,7 Millionen Mark lebende Hühner. Das sind Summen, die zum größten Teil sehr wohl der einheimischen Landwirtschaft als Verdienst zuzurechnen können, wenn die Geflügelzucht mehr forgiert würde.

Politik. „Recht zeitgemäß macht die „Vollsetzung“ auf folgenden „Antriebsfeld“ aufmerksam. Stetszu Berlin und drei Galanzen aus dem nächsten Marktal in Berlin werden nach dem Befehle, um bei dem Verhale Verwendung zu finden, den der deutliche Kaiser von der preussischen Staatskanzlei beim letzten Mal bei seinem demnachstigen Aufenthalt in Rom dem Papste machen wird. Durch dieses Begehen wird der vom Papste und der römischen Kurie gewünschte Eindruck erzielt, daß

Das steht zweifellos fest: der Liberalismus würde eine ganz andere Bedeutung und Machtweite gewinnen, wenn es gelang, ihn wenigstens so zu machen, daß die gegen gemeinsamen Ziele im Kampfe gegen die Gegner vorangeht und jede gegenseitige Verleumdung und Schwächung vermieden wird. Eine andere Partei ist in der Lage, den Wählern so beherzungsstärkende Ziele vor Augen zu halten, wie der Liberalismus, und je länger die rechtsstehenden Parteien



**Geistliche Nachrichten**

**26. April.** Der hiesige Straßmann benutzte sich der Veranlassung, die er bei der Verfertigung der Orgel hatte, in der Nähe des hiesigen Kirchhofes einen neuen Grabstein für den hiesigen Kirchhof zu setzen. Der Grabstein ist aus Stein gefertigt und zeigt eine sehr schöne Arbeit.

**27. April.** Die hiesige Straßmann benutzte sich der Veranlassung, die er bei der Verfertigung der Orgel hatte, in der Nähe des hiesigen Kirchhofes einen neuen Grabstein für den hiesigen Kirchhof zu setzen. Der Grabstein ist aus Stein gefertigt und zeigt eine sehr schöne Arbeit.

**26. April.** Der hiesige Straßmann benutzte sich der Veranlassung, die er bei der Verfertigung der Orgel hatte, in der Nähe des hiesigen Kirchhofes einen neuen Grabstein für den hiesigen Kirchhof zu setzen. Der Grabstein ist aus Stein gefertigt und zeigt eine sehr schöne Arbeit.

**27. April.** Die hiesige Straßmann benutzte sich der Veranlassung, die er bei der Verfertigung der Orgel hatte, in der Nähe des hiesigen Kirchhofes einen neuen Grabstein für den hiesigen Kirchhof zu setzen. Der Grabstein ist aus Stein gefertigt und zeigt eine sehr schöne Arbeit.

**26. April.** Der hiesige Straßmann benutzte sich der Veranlassung, die er bei der Verfertigung der Orgel hatte, in der Nähe des hiesigen Kirchhofes einen neuen Grabstein für den hiesigen Kirchhof zu setzen. Der Grabstein ist aus Stein gefertigt und zeigt eine sehr schöne Arbeit.

**27. April.** Die hiesige Straßmann benutzte sich der Veranlassung, die er bei der Verfertigung der Orgel hatte, in der Nähe des hiesigen Kirchhofes einen neuen Grabstein für den hiesigen Kirchhof zu setzen. Der Grabstein ist aus Stein gefertigt und zeigt eine sehr schöne Arbeit.

**Verhandlungen.**

**26. April.** In der Sitzung des hiesigen Ausschusses wurde über die Angelegenheit der hiesigen Straßmann verhandelt. Es wurde beschlossen, dass der hiesige Straßmann die Veranlassung hat, die er bei der Verfertigung der Orgel hatte, in der Nähe des hiesigen Kirchhofes einen neuen Grabstein für den hiesigen Kirchhof zu setzen.

**26. April.** In der Sitzung des hiesigen Ausschusses wurde über die Angelegenheit der hiesigen Straßmann verhandelt. Es wurde beschlossen, dass der hiesige Straßmann die Veranlassung hat, die er bei der Verfertigung der Orgel hatte, in der Nähe des hiesigen Kirchhofes einen neuen Grabstein für den hiesigen Kirchhof zu setzen.

**26. April.** In der Sitzung des hiesigen Ausschusses wurde über die Angelegenheit der hiesigen Straßmann verhandelt. Es wurde beschlossen, dass der hiesige Straßmann die Veranlassung hat, die er bei der Verfertigung der Orgel hatte, in der Nähe des hiesigen Kirchhofes einen neuen Grabstein für den hiesigen Kirchhof zu setzen.

**26. April.** In der Sitzung des hiesigen Ausschusses wurde über die Angelegenheit der hiesigen Straßmann verhandelt. Es wurde beschlossen, dass der hiesige Straßmann die Veranlassung hat, die er bei der Verfertigung der Orgel hatte, in der Nähe des hiesigen Kirchhofes einen neuen Grabstein für den hiesigen Kirchhof zu setzen.

**26. April.** In der Sitzung des hiesigen Ausschusses wurde über die Angelegenheit der hiesigen Straßmann verhandelt. Es wurde beschlossen, dass der hiesige Straßmann die Veranlassung hat, die er bei der Verfertigung der Orgel hatte, in der Nähe des hiesigen Kirchhofes einen neuen Grabstein für den hiesigen Kirchhof zu setzen.

**26. April.** In der Sitzung des hiesigen Ausschusses wurde über die Angelegenheit der hiesigen Straßmann verhandelt. Es wurde beschlossen, dass der hiesige Straßmann die Veranlassung hat, die er bei der Verfertigung der Orgel hatte, in der Nähe des hiesigen Kirchhofes einen neuen Grabstein für den hiesigen Kirchhof zu setzen.

**Provincialnachrichten.**

**26. April.** In der Sitzung des hiesigen Ausschusses wurde über die Angelegenheit der hiesigen Straßmann verhandelt. Es wurde beschlossen, dass der hiesige Straßmann die Veranlassung hat, die er bei der Verfertigung der Orgel hatte, in der Nähe des hiesigen Kirchhofes einen neuen Grabstein für den hiesigen Kirchhof zu setzen.

# Stoffe für Brautkleider

in grosser Auswahl, sehr billig, empfohlen

Halle a. S., Leipzigerstr. 94.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Universitäts- und Landsbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19030429029/fragment/page=0003





„Adler“

Schnell-schreibmaschinen sind unübertroffen.

Gut - Einfach - Dauerhaft - Billig. Sichtbare Schrift vom ersten bis letzten Buchstaben, sämtliche Teile aus bestem Stahl, diverse Schriftarten, auswechselbarer Typensatz.



Das beste Fahrrad! Die feinste Marke! „Wunderbar“ „Grösste“ leichtester Lauf. Verbreitung.

Adler Fahrradwerke vorm. Heinrich Kleyer, Frankfurt a. M. Fabrikation: Fahrräder, Motorwagen, Schreibmaschinen u. Motor-Zweiräder. Viele höchste Auszeichnungen. - Staatsmedaillen etc. Deutsche Fabrikate.

„Adler“

Motorwagen, ein- u. zweizylindrig. Neueste Modelle mit



Original „Adler“ Motor, 8 bis 14 pferdig in hochvollendeten Ausführungen mit allen praktischen Neuerungen.

Max Schultz, Niederlage der Adler Fahrradwerke vorm. Heinrich Kleyer, Halle S. Fernruf No. 616. - Martinstrasse No. 11. - Fernruf No. 616.

Unterricht für Käufer gratis! Kataloge auf Wunsch gratis! Referenzen jederzeit!

Vertreter: Grosse Reparaturwerkstatt für Fahrräder, Motorfahrzeuge und Schreibmaschinen aller bestehenden Systeme. Gottfr. Krätzer, Cönnern; Ernst Koch, Diskau; Emil Hartmann, Dübau; Max Körnicke, Landsburg; Otto Aendts, Mücheln; Wilh. Sauppe, Schönewitz; Alb. Hoffmann, Schkeuditz; J. Gruneberg, Inh. B. Werner, Schafstedt; Carl Nathan, Teuchenthal; Ernst Möhring, Weissenfels; Aug. Winter, Wettin; Karl Heinert, Zörbig.

Moderne Dramen:

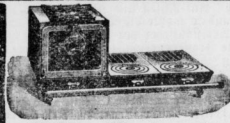
- Dreyer, Das Tal des Lebens. Preis 3,00 M.
Gorki, Nachtblut. . 2,50 M.
Hauptmann, Der arme Heinrich. . 3,50 M.
Heysc, Maria von Madaba. . 1,60 M.
Maeterlinck, Donna Anna. . 2,00 M.

Otto Hendel, Buchhandlung, Markt 24. Fernsprecher 2265.

Haut- u. Horn-

Leibende, sowie alle ferne Leiden behandle gemessenhaft. Gegen Ausschlag, Mundausschlag etc., bez. veraltete Eitertüben, Horn u. Blasen, sowie Nierenleiden m. od. ohne Verursachung. Anfragen werden franco beantwortet.

H. Schultze, Gr. Ulrichstr. 58, II. Etage. Täglich Sprechstunden v. 9-1 u. 6-8 Uhr, Sonn- u. Feiertags 9-11 Uhr.



Gaskocher u. Gasherde „Prometheus“

Spezialisiertes System. Reiche Auswahl v. Gerdplatten mit Ringen, Ventilen und mit Wasserrohr. Gasplätteneinrichtungen mit Zimmern und Aufstellraum.

Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 57.

Angelstöcke, Angelhaken, Angelschnuren, Angelgerätschaften. empfiehlt billigt.

Albin Hentze, 24 Schmeerstr. 24. Mittl. b. N.-Zv. B.

Kristall-Natureis

Bei täglich blühendster Bedienung im Monats-Abonnement und Zentner frei Haus. Giebichensteiner Eiswerke, Burgstr. 53. Fernruf 435.

Kaiser-Putzpulver ist doch das Beste. Fabrikant: M. Bichfemann Nachf. Magdeburg.

Preßsteinfabrik Nietleben. Die Kampagne ist eröffnet. daher ausgiebige Knorpel- und Nusskohle (Bäckertöpfe) wieder reichhaltig auf Lager. Presssteine, wie bekannt, erstklassig, zu den vorzüglichsten Bedingungen ab Wert v. 1000 u. frei Keller Ostse und Ungarn. Paul Heydenreich, Fernruf 843.

Zucker- und Magenkranken wird von vielen ärztlichen Autoritäten Linke's Aleuronat-Gebäck empfohlen, sowie Aleuronat-Nähr-Zwieback für Kinder und Neonatescenten. Die Fabrikation steht unter strengster Kontrolle des vereidigten Nahrungsmittel-Gehalters Dr. Adolf Sena. Paul Linke's Aleuronat-Gebäck-Fabrik, Halle a. S., Schiffstr. 1.

100 Waggon Industrie-Briketts sind billig an verfahren. Ringes unter P. 119 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.

Limburger Käse 32 Pf.

gute Butter,

Emmenthaler Käse 80 Pf.

F. H. Krause,

- Gr. Ulrichstraße 44. Reibischstraße 23.
Hitz Markt 18. Gr. Zeilstraße 39.
Schomajnsstraße 40. Steinweg 24.
Bernburgerstraße 16. Burgstraße 7.

Man hüte sich vor Nachahmungen. Loefflund's Präparate

Reines concentrirtes Malz-Extract Diaceticum bei Husten, Katarrh, Influenza. Leberthran-Emulsion (mit Malz-Extract) speziell für tuberculöse Kranke und scrofulöse Kinder.

Milchzucker (chem. rein nach Prof. von Soxhlet's Verfahren) als beste Säuglingsnahrung ärztlich allgemein anerkannt. Derselbe auch mit Nährsalzen.

Milchzwieback zu Krastuppen für zarte, rachitische, schwer zahnende Kinder.

Malz-Suppen-Extract für magenarm-kranke Säuglinge (bis 80% geteilt).

In Apotheken und Drogerien, in gros von der Fabrik von Ed. Loefflund & Co., Grunbach bei Stuttgart.

empfehlen sich selbst

und verlange stets die Originalpackung.

Kuranstalt Halstein in Eisenach gegenüber der Wartburg (vormals Dr. Köllner) in landschaftlich bevorzugter Lage für Nervenleidende jeder Art (Geisteskrankheiten, Bluth- und Constitutionenormalien, nervöse Magen- und Darm-Erkrankungen, Leichtere Formen von Herzkrankheiten. Leitende Arzt: Comitialer Arzt Dr. med. Dumas. Professor Dr. Wundschel-Leipzig. Medicinalrath Dr. Brauns-Eisenach. - Prospekte durch die Verwaltung -

Finsterbergen i. Thür. Wald,

Gebirgsdorf im Thamsenwald, beliebte Sommerfrische bei Friedrichroda (1/2 Stunden), 500 m ü. M., nahe dem Rennstein. Tisch, Bier u. Anfert. bern. Arzt. Auskunft und Prospekte. Lehrer Hartung.

Kurhaus Bad Herrenalb

im schönsten Theile des würt. Schwarzwaldes zwischen Baden-Baden und Wildbad. Wasserheilanstalt u. Sanatorium für Nervenkranken. Ausführliche Prospekte durch den Besitzer und dirigierenden Arzt: Hofrat Dr. C. Hermann.

Zeichnungen, Projekte und Stützeaufträge jeder Art. Ausführungen u. Beauftragungen von Dampf-, Wasserdampf- und elektrischen Anlagen. Taxen etc. etc. führt aus W. Balowski, Civilingenieur, Magdeburg, Bismarckstr. 26.

Blitzableiter Kostenanschläge gratis. L. Rissland, Dryanderstr. 26. Gegründet 1872.

Stahlpanzer- und Geldschranke feuer- und sturzsicher, übermalt und diebstahlsicher. J. C. Polzold, Gelbfarbenfabrik, Magdeburg. Preise äußerst billig. - Kataloge kostenfrei. -

E. Fischer Dreis- stücker 1, Fernruf. 956. empfiehlt Farben aller Art. Firnis, Lacke, Leim, Pinsel.

Glacé- handschuhe, Cravatten, Träger billigt, empfiehlt Christian Voigt, Halle a. S., Schmeerstr. 21.

Hilfe gegen Bluthod. Magen, Darmkur. Winter. Den 12.

Die unterzeichneten Eisenwaren-, Küchen- und Hausgeräthegeschäfte en gros u. en detail zeigen hiermit an, daß deren Geschäftsräume an Sonn- und Feiertagen vom 1. Mai bis 1. September d. J. von 110 Uhr ab geschlossen bleiben. Halle a. S.

Gebr. Gruneberg, C. P. Heynemann, Wilh. Heckert, Hempelmann & Krause, Leonhardt & Schlesinger, A. L. Müller & Co. Gustav Rensch.

Für den Anzeigenteil verantwortlich: Drig König in Halle.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Mit 2 Beiliegern.